

Eine neue *Helix*-Art aus Croatien

von

S. Clessin.

Helix Hirci m.

T. aperte umbilicata, depresso-globosa, arcuate striata, cinereo-cornea (?); anfr. 6, lente accrescentes, depresso-rotundati, sutura profunda separati; ultimus antice non descendens, vix duplo latior penultimo; apertura depresso-rotundata; peristoma acutum, albolabiatum, marginibus non approximatis.

Diam. 14 mm, alt. 7,5 mm.

Gehäuse offen genabelt, gedrückt-kugelig, festschalig, bogig gestreift, aschgrau-hornfarbig; Umgänge 6, langsam zunehmend, gedrückt-rundlich, durch tiefe Naht getrennt, der letzte kaum nochmal so breit als der vorletzte, nicht herabsteigend; Mündung gedrückt-rundlich; Mundsaum scharf, gelippt, mit nicht genäherten Rändern. Fundort: Auf dem Schneeberg in 1506 m Höhe und im Veliki Risnjak in 1528 m. Croatien. Auf Grasplätzen und an Kalkfelsen (comm. C. Hirc.).

Die Art gehört zur Gruppe *Hel. strigella*, unterscheidet sich von ihr aber durch weniger umfangreiche, langsamer zunehmende, mehr gedrückte Umgänge,

nicht herabsteigende Mündung, deren Ränder sich nicht nähern; ausserdem ist sie auch festschaliger und hat eine mehr gedrückte Gestalt. — Auch zu Hel. Erjaveci hat sie Beziehungen; diese unterscheidet sich aber durch noch mehr gedrückte Umgänge, ist dünnschaliger, hat herabsteigende Mündung mit genäherten Rändern.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozoologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1883

Band/Volume: [NF_6_1883](#)

Autor(en)/Author(s): Clessin Stephan [Stefan]

Artikel/Article: [Eine neue Helix-Art aus Croatien 198-199](#)